



Antrag

der Fraktionen von CDU, FDP, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke und des SSW

Biomasse im Rahmen der EEG-Novellierung nachhaltig sichern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten, sich mit einer Bundesratsinitiative / bei der Bundesregierung im Zusammenhang mit der Novellierung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) für eine Überarbeitung des Themenkomplexes Biomasse einzusetzen.

Dabei sind unter anderem folgende Punkte von besonderer Bedeutung:

- verpflichtende anlagenbezogene Abwärmenutzung von Biomasseanlagen
- stärkere Ausrichtung des EEG auf den Einsatz von Gülle, biogenen Reststoffen, Bei- und Nebenprodukten sowie Landschaftspflegematerial
- Differenzierung des NawaRo-Bonus, um die Entwicklung einer Vielfalt im Anbau und in der Anlagentechnik sicherzustellen
- Sicherung der Direkteinspeisung von Biogas ins Erdgasnetz
- differenzierte Staffelung der Einspeisevergütung, um Impulse für die Entwicklung kleinerer, regional angepasster Anlagen stärker zu setzen

Der Landtag schlägt vor, begleitende Forschungsaufträge zu vergeben, die gezielt eine Nachhaltigkeitsstrategie (Öko-Bilanz) für die Gewinnung von Bioenergie fortentwickelt.

Heiner Rickers
und Fraktion

Günther Hildebrand
und Fraktion

Sandra Redmann
und Fraktion

Detlef Matthiessen
und Fraktion

Ranka Prante
und Fraktion

Flemming Meyer
und Fraktion